

KONTAKT: media@cargill.com

Cargill fördert naturfreundlichen Ansatz in der Landwirtschaft, bei dem Landwirte im Mittelpunkt stehen

Landwirte als Ursprung des Wandels hin zu einer nachhaltigen Landwirtschaft

WAYZATA, Minnesota (31. März 2022) – Die Ankunft des Frühlings im nördlichen Teil der Erde wirft ein Schlaglicht auf die Landwirtschaft und anhaltende Engagement von Ackerbau- und Landwirtschaft für den Anbau von Nahrungsmitteln, um eine wachsende Bevölkerung zu ernähren. Dieses Wachstum erfordert, dass die landwirtschaftlichen Betriebe rund um die Welt in den nächsten 30 Jahren etwa 70 Prozent mehr Nahrungsmittel produzieren. Damit dies nachhaltig geschieht, konzentriert sich Cargill auf die Förderung einer naturfreundlichen landwirtschaftlichen Produktion und auf Landwirte ausgerichtete Ansätze, um die Welt nachhaltig zu ernähren.

Erleben Sie hier die interaktive Multichannel-Pressemitteilung:

„Wenn es uns gelingen soll, unser Ernährungs- und Landwirtschaftssystem nachhaltig umzugestalten, müssen wir die Landwirte bei einem naturfreundlichen Ansatz unterstützen“, erklärte Pilar Cruz, Chief Sustainability Officer von Cargill. „Deshalb arbeiten wir direkt mit Landwirten auf der ganzen Welt an Initiativen, die das Land schützen, regenerieren und wiederherstellen. Auf diese Weise werden wir mit jedem einzelnen Betrieb und jedem einzelnen Feld etwas bewirken können.“

Die naturfreundliche Produktion konzentriert sich auf die Begrenzung von Zerstörung und Ausbeutung von Land durch die Weiterentwicklung von Techniken, die nachweislich Volumen und Effizienz steigern und führt regenerative landwirtschaftliche Verfahren ein, bei denen die nachhaltige Bodennutzung Vorrang hat. Auf diese Weise können die Landwirte mehr Menschen ernähren *und* den Klimawandel bekämpfen.

Zu diesen Verfahren gehören unter anderem der Anbau von Deckfrüchten und ein Anbau mit reduzierter oder direkter Bodenbearbeitung, um Kohlenstoff im Boden zu binden, die Widerstandsfähigkeit des Bodens zu stärken und die Wasserqualität zu verbessern. Eine Möglichkeit, wie Cargill dabei hilft, diese Verfahren für Landwirte attraktiver zu machen, ist [RegenConnect™](#), ein freiwilliges marktbasierendes Programm, das die Landwirte pro Tonne Kohlenstoff bezahlt, die in ihrem Boden gebunden wird.

Eine weitere Möglichkeit, wie Cargill Landwirten dabei hilft, eine nachhaltige Landwirtschaft wirtschaftlich zu gestalten, besteht darin, sicherzustellen, dass sie eine

Prämie für nachhaltig angebaute Pflanzen erhalten. Über das [Triple S™](#)-Sojaprogramm (Sustainability Sourced and Delivered) in Südamerika bietet Cargill Kunden in Asien, Europa und Nordamerika als „entwaldungsfrei“ zertifiziertes Soja von Landwirten in Brasilien, Paraguay und Argentinien.


Diese Programme machen deutlich, wie die Skalierung der nachhaltigen Landwirtschaft die Beseitigung der noch bestehenden Finanz- und Marktzugangsbarrieren in der Landwirtschaft erfordert. Die Änderung der Art und Weise, wie ein Unternehmen geführt wird birgt immer finanzielle Risiken, doch dies gilt insbesondere für Landwirte, deren Margen oft wenig Spielraum für die finanziellen Risiken lassen, die mit einer Änderung ihrer landwirtschaftlichen Arbeitsweise einhergehen. Indem eine nachhaltige, regenerative Landwirtschaft für die Landwirte finanziell tragfähig gemacht wird, können sich diese naturfreundlichen Produktionsweisen schneller verbreiten und zur Norm werden.




Weitere Informationen zu den naturfreundlichen Initiativen und Lösungen von Cargill finden Sie auf: [Cargill.com/FarmerProsperity](https://www.cargill.com/FarmerProsperity).

Informationen zu Cargill

Die 155.000 Mitarbeiter von Cargill in 70 Ländern arbeiten unermüdlich an der Umsetzung unseres Ziels, die Welt auf sichere, verantwortungsvolle und nachhaltige Weise zu ernähren. Jeden Tag ermöglichen wir den Landwirten Zugang zu den Märkten, den Kunden zu den Zutaten und den Menschen und Tieren zu den Lebensmitteln, die sie zum Wachsen benötigen. Wir kombinieren 155 Jahre Erfahrung mit neuen Technologien und Erkenntnissen, um ein zuverlässiger Partner für Kunden aus den Bereichen Lebensmittel, Landwirtschaft, Finanzen und Industrie in mehr als 125 Ländern zu sein. Seite an Seite arbeiten wir an einer stärkeren, nachhaltigen Zukunft für die Landwirtschaft.

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1488953/Cargill_Logo.jpg

Asset	Caption
	<p>Cargill arbeitet direkt mit Landwirten auf der ganzen Welt an Initiativen , die das Land durch umweltfreundliche Produktion schützen, regenerieren und wiederherstellen, um die Leistung zu steigern und gleichzeitig nachhaltiger zu wirtschaften.</p>

	<p>Erfahren Sie, wie die auf Landwirte ausgerichteten und innovativen Programme für nachhaltige Landnutzung von Cargill beweisen, dass es möglich ist, dass die Landwirtschaft positive wirtschaftliche und ökologische Auswirkungen hat.</p>
	<p>Cargill konzentriert sich auf die Förderung Durch Cargill RegenConnect™, ein freiwilliges marktbasierendes Programm, das Landwirte pro Tonne in ihrem Boden gebundenen Kohlenstoffs bezahlt, können diese naturfreundlichen Produktionspraktiken schneller skaliert werden.</p>
	<p>Cargill arbeitet direkt mit Landwirten auf der ganzen Welt an Initiativen zum Schutz, zur Regenerierung und Wiederherstellung des Landes. Cargill's Triple S™-Sojaprogramm in Südamerika bietet Kunden in Asien, Europa und Nordamerika zertifiziertes entwaldungsfreies Soja von Landwirten in Brasilien, Paraguay und Argentinien.</p>